



Informationen zum Wahlpflichtbereich 9 (WP 9)



Gesamtschule
Gymnasium
Gymnasiale Oberstufe

Vorwort

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

diese Broschüre informiert Sie über einen weiteren Lernbereich der Gesamtschule Hille, den Wahlpflichtbereich 9 (WP 9), der Ihren Kindern am Ende der Klasse 8 vorgestellt und für die Klassen 9 und 10 gewählt wird.

Sie haben den Wahlpflichtbereich bereits schon mit Beginn des 7. Schuljahres kennengelernt, als sich Ihre Kinder für ein Fach in Wahlpflichtbereich (WP I) entscheiden mussten. Mit der Jahrgangsstufe 9 findet nun die Neigungsdifferenzierung an der Gesamtschule eine Fortsetzung. Die unterschiedlichen persönlichen Neigungen und Fähigkeiten der Schüler*innen werden weiter gefördert. Neben Interesse, Fähigkeit und Neigung muss bei der Wahl der WP 9 - Fächer beachtet werden, dass die Wahlangebote auch unter zukunftsorientierten Aspekten für die Schüler*innen zu sehen sind. So sind unter der Vielzahl der Angebote auch solche zu finden, die sich in

- abschlussbezogene
- berufsorientierende
- praxisbezogene

Fächer einteilen lassen, um die Chancen für die vielfältigen Bildungsabschlüsse an der Gesamtschule zu nutzen.

Die WP 9 - Fächer werden mit zwei Stunden in der Woche für das 9. und 10. Schuljahr gewählt.

Wir hoffen, dass diese Informationsschrift eine Entscheidungshilfe sein kann. Sie soll dazu dienen, Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten und Inhalte der einzelnen Angebote vorzustellen. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, werden Ihnen zu Beratungszwecken auch die Fach- und Klassenlehrer*innen gern zur Verfügung stehen.

Wenn Sie der Wahl Ihres Kindes nicht ausdrücklich widersprechen, gehen wir grundsätzlich von Ihrer Zustimmung aus.



T. Schmidt
Abteilungsleiter II



D. Schubert
Schulleiter

Grundsätzliches

Liebe*r Schüler*in,

du hast sicher inzwischen schon davon gehört, dass am Ende des 8. Schuljahres eine Wahl getroffen wird: die Wahl eines Faches aus dem **Wahlpflichtbereich 9 (WP 9)**.

Was darunter zu verstehen ist, kannst du auf den folgenden Seiten nachlesen. Diese Informationsschrift soll dir helfen, die Wahl gut vorzubereiten, denn ein einmal gewähltes Fach kannst du im Allgemeinen nicht mehr wechseln. Bei deiner Entscheidung für eines der Angebote aus dem WP 9 - Bereich helfen dir deine Eltern. Die Klassen- und Fachlehrer*innen werden dich beraten, soweit es nötig ist.

Allgemeine Informationen zum WP 9 - Bereich

Die Pflichtfächer im Kernbereich - das sind jene Fächer, in denen alle Schüler*innen unterrichtet werden - werden durch Wahlpflichtfächer ergänzt, die von den Schüler*innen mit Zustimmung der Eltern nach Interesse, Fähigkeit und Neigung gewählt werden müssen. Daher kommt der Name „Wahl - Pflicht - Fach“.

Es gibt an der Gesamtschule den Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 (Französisch ab Klasse 6) und ein Wahlpflichtangebot ab Klasse 9

(Latein ab Klasse 8). Ein Fach des Wahlpflichtbereiches (WP I) hast du bereits gewählt.

Diejenigen Schüler*innen, die bereits seit dem 8. Schuljahr am Lateinunterricht teilnehmen, wählen kein WP 9 – Fach mehr, da sie schon gewählt haben.

Das Fach der Wahlpflichtdifferenzierung 9 wird bei der Vergabe der möglichen Abschlüsse der Sekundarstufe I so gewertet wie ein nicht leistungsdifferenziertes Fach (z.B. Biologie, Sport, Musik). In den Fächern des WP 9 - Bereiches werden im Allgemeinen keine Klassenarbeiten geschrieben, schriftliche Leistungsüberprüfungen sind aber möglich.

Wenn sich für einige Angebote nicht genügend Interessenten finden, müssen diese Wahlmöglichkeiten aus der Liste gestrichen werden. Deshalb ist es wichtig, dass du im Schulmanager auch einen Zweit- und Drittwunsch ankreuzt, damit unnötige Nachfragen und erhöhter Organisationsaufwand entfallen.

Endgültigkeit der Wahlentscheidung

Für WP 9 gilt, genauso wie schon für WP I, dass die Wahl für ein Fach endgültig ist und bis zum Ende des 10. Schuljahres gilt. Sollte sich jedoch herausstellen, dass dir trotz aller Sorgfalt bei der Entscheidung offensichtlich ein Fehler unterlaufen ist, so kann bis zum Ende des 1. Halbjahres deine Fehlwahl korrigiert werden. Trotz dieser Möglichkeit sollte eine Fehlwahl vermieden werden, denn der Wechsel eines Faches hat Folgen für dich. Der erarbeitete Stoff des Faches, in das du hinüberwechselst, muss selbstständig aufgearbeitet werden.

Wichtige Gesichtspunkte bei der Wahl

Neigung und Leistung

Vor allem entscheiden bei der Fächerwahl die Neigung und das Interesse der/des Schüler*in. Man kann in der Regel davon ausgehen, dass in den Fächern, zu denen eine Neigung besteht, auch gute Leistungen erbracht werden.

Alle Fächer des Wahlpflichtbereiches sind gleichwertig

Für den Schulabschluss in der Sekundarstufe I sind alle Fächer des Wahlpflichtbereiches 9 gleichwertig. Nicht das Fach, das gewählt wurde, ist entscheidend, sondern die Note, die erreicht wird.

Wichtige Überlegungen bei deiner Wahl!

Du solltest wissen:

- In jedem der Fächer werden Leistungen von dir erwartet.
- Du erbringst bessere Leistungen, wenn dir das Fach Spaß macht.

Unwichtig sollte bei der Wahl sein,

- dass eine Freundin oder ein Freund das Fach auch wählen will oder
- dass dieses Fach irgendein besonderes Ansehen hat.

Du weißt jetzt, dass in allen Fächern, die zur Wahl stehen, Leistungen von dir erwartet werden.

Es fällt dir leichter etwas zu leisten,

- wenn du **Interesse** an dem gewählten Fach hast,
- wenn das Fach in deinem späteren **Beruf** nützlich ist,
- wenn das Fach für deinen **Ausbildungsgang bzw. Schulbesuch** nach Abschluss der Sekundarstufe I nötig ist.

Solltest du Sport wählen?

Die Antwort heißt „Ja!“, wenn du

- gerne und vielseitig Sport treibst und
- bereit bist, dich auch theoretisch mit sportlichen Inhalten zu befassen.

Darüber hinaus ist es ein wichtiges Merkmal des WP 9 - Sportkurses, dass die angebotenen Sportarten intensiver als im normalen Schulsport behandelt werden.

Themenschwerpunkte:

- Sinnvolles Auf- und Abwärmen
- Ausdauertraining, Gesundheitssport
- Spiel- und Wettkampfgeln kennen und anwenden
- Spiele verändern und Spielideen entwickeln
- Grundlagen des Krafttrainings

Ziel dieses Kurses:

... ist die Erweiterung und Vertiefung der motorischen, sozialen und theoretischen Bereiche sportlichen Handelns. Außerdem solltest du bereit sein, deine sportliche Kompetenz im Rahmen von Schulveranstaltungen, z.B. den SV-Turnieren, als Helfer bzw. als Schiedsrichter einzubringen. Wenn möglich wird im Rahmen des Kurses die Ausbildung zum Sporthelfer/zur Sporthelferin angeboten und durchgeführt.



Pädagogik für die Praxis

Sozialpädagogik: Ein Fach für mich?

Ja, wenn du dich gerne mit Menschen beschäftigst, Dinge hinterfragst und dich nicht mit einfachen Antworten zufrieden gibst.

Neben der theoretischen Arbeit mit Texten warten auch praktische Übungen auf dich. Beim Babysitterschein erarbeitest du an verschiedenen Stationen, wie man sich z.B. als Babysitter bewirbt, eine Windel wechselt und Brei herstellt, wie man Unfälle verhütet und – ganz wichtig! – Babys und Kleinkinder bei Laune hält.

Ein anderer Klassiker des Unterrichts ist die Unterstützung der Grundschule Hille bei den Bundesjugendspielen. Seit einigen Jahren bleiben die Erstklässler nicht mehr zu Hause, sondern machen auch mit - angeleitet von den Pädagogik-Schüler*innen, die so ihre spielpädagogischen Kenntnisse direkt anwenden können.

Weitere Dauerbrenner sind Themen wie „Teenagerschwangerschaften“, „Erziehung zum Jungen - Erziehung zum Mädchen“ und „Gewalt in der Erziehung“.

Ihr seht, Pädagogik ist in der Sekundarstufe I nicht bloß trockene Theorie, sondern lebendig, spannend und aktuell.

Ziele des Faches sind:

- sich selbst und andere besser zu verstehen
- mehr Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln

Wenn du dich für diesen Kurs interessierst, solltest du ...

- neugierig sein und Dinge hinterfragen
- gerne mit und über Menschen reden, egal ob jung oder alt
- dich nicht mit der erstbesten Erklärung und einfachen Lösungen zufrieden geben
- Vorbehalte gegen Vorurteile haben
- interessiert sein an kleineren Experimenten, Umfragen, Experteninterviews
- bereit sein, auch den einen oder anderen Text zu lesen

P.S.: Neugierig? Wenn du mehr über das Fach wissen möchtest, dann unterhalte dich doch mal mit Schüler*innen aus der 9. und 10. Klasse.

Computerprogramme begleiten uns überall. In fast allen elektronischen Geräten sind sie installiert. Das Internet bietet uns nahezu unbegrenzte Möglichkeiten, uns zu informieren und zu kommunizieren.

Bediene dich Programmen für

- Du weißt, dass dir die digitale Welt Türen öffnen kann!

Der Weg durch diese Türen geht aufwärts. Du musst dich anstrengen, um die Türen zu erreichen und sie aufzuschließen zu können. Wir fordern von dir Freude am logischen Denken und kreativen Tüfteln und den Biss etwas zu Ende zu bringen.



Papiershop PEN FRIEND

Am Papiershop der Verbundschule Hille wirst du schon einige Male vorbeigegangen sein. Vielleicht hast du auch schon den ein oder anderen Stift, Hefte, Mappen, Geodreiecke oder sonst etwas im schuleigenen Schreibwarengeschäft gekauft.

Der Papiershop ist ein Shop für Schüler*innen von Schüler*innen!

Was erwartet dich im Fach „Papiershop“?

- Umgang mit Kunden (Schüler*innen)
- Verkaufsgespräche führen
- Wareninventur
- Produktrecherche neuer Produkte
- Bestellung neuer Waren
- Preiskalkulation durchführen
- Umgang mit Geld
- Buchhaltung (Führen eines Kassenbuches, Abrechnungen, Rechnungen schreiben)
- Bankgeschäfte (Überweisungen)
- Schaufensterdekoration
- Werbung für neue Produkte entwerfen

Der Penshop hat jeweils in den Pausen geöffnet. Du musst bereit sein, in den Öffnungszeiten anwesend zu sein.



Debattieren - Hart aber fair

„Sollte man Alkohol erst ab 18 Jahren trinken dürfen?“ „Sollte unsere Schule eine eigene Facebook-Seite einrichten?“

Wenn du gerne diskutierst, bist du bei „Debattieren - Hart aber fair“ richtig. Sich einmischen, mitreden, überzeugen – im Hart aber fair - Unterricht trainierst du viele Fähigkeiten, die dir in der Schule und im Alltag helfen.

Du wirst lernen, eine Debatte nach allen Regeln der Kunst zu führen.

- Du übst also die Regeln ein, denen eine Debatte folgen muss.
- Du beschäftigst dich ausführlich mit wichtigen aktuellen Fragen, damit du mit gut durchdachten Argumenten andere von deiner Position überzeugen kannst.
- Du lernst, wie man das Wort ergreift und aufmerksame Zuhörer findet.
- Du trainierst, frei zu reden und Dinge anschaulich und wortgewandt auf den Punkt zu bringen.

Am Rednerpult bietet sich dir dann die Chance, deine erlernten Debattierkünste in einem Wettstreit zu präsentieren.

Du willst dich auch außerhalb des Klassenzimmers messen?

Der Jugend debattiert-Wettbewerb an unserer Schule bietet dir die Chance, im Wettstreit mit anderen weiterzukommen: von den Besten deiner Schule über die Regional- und Landesentscheide bis hin zum Bundesfinale.



Fit for life

Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaft

Ihr werdet später einen Beruf ausüben, in einer Partnerschaft oder Familie leben und einen Haushalt führen. Damit die Bewältigung dieser drei Bereiche nicht im Dauerstress oder Chaos endet, braucht man schon eine Menge Fähigkeiten und Kenntnisse, die ihr in diesem praxisorientierten Kurs erlernen könnt.

Wenn du das WP I-Fach „Arbeitslehre/Wirtschaft“ gewählt hast, dann darfst du „Fit for life!“ leider nicht wählen.

Hauswirtschaft

- Einkaufen
- Gerichte
- Diät- und Lightprodukte
- Nährstoffe
- Rezepte
- Bio-Produkte
- Job-Sharing
- Zeitmanagement
- Geräte: Spülmaschine oder Espressoautomat?
- Schnitzelflitzer oder Selbstgemachtes?
- Feste und Gäste

Technik

- Wohnung planen und einrichten am PC
- Maschinen im Haushalt
- Steuern und Regeln (Feuermelder bauen)
- Energiesparen (z.B. durch Wärmedämmung, Versuche mit Modellhäusern)
- Checkliste für eine Wohnungsbeurteilung erstellen

Wirtschaft

- Wo kommt unser Geld her?
- Wofür brauchen wir Geld?
- Verträge (Mietvertrag, Kaufvertrag)
- Kauf und Umtausch
- Verbraucherschutz
- Wofür brauchen wir ein Konto?

Jugend präsentiert und Wissen wird lebendig

Die **Fähigkeit, zu präsentieren**, Wissen und Ideen an andere verständlich und überzeugend weiterzugeben, ist zentral für unseren Alltag – sei es im **Schulleben** (Ergebnispräsentation, Referate etc.) oder im **Berufsleben** (Konferenz, Bewerbungsgespräch, Verkaufsgespräche etc.). Daher lohnt es sich, an der eigenen **Präsentationsfähigkeit** zu arbeiten.

Daher werden wir uns mit folgenden Fragen intensiv beschäftigen:

- **Was sind meine Rahmenbedingungen?** Das heißt nichts anderes, als dass du dir erst einmal einen Überblick verschaffst. Wer sind deine Zuhörer, was wissen sie schon und was interessiert sie? Wo und wann präsentierst du, was gibt es zu beachten? Welche Medien passen am besten zu Thema, Ort und Zuhörern?
- **Was sage ich überhaupt zu meiner Präsentation?** Die Präsentation muss mit Inhalten gefüllt werden. Dazu brauchst du gute und verlässliche Quellen, aus denen du nur das herausziehst, was wirklich relevant für deine Präsentation ist und womit du gut argumentieren kannst um deinen Zuhörern dein Thema schlüssig darzustellen.
- **Wie sage ich es?** „Es existiert ein Interesse an der generellen Rezession der Applikation relativ primitiver Methoden“. Bitte was? Genau. Damit dir deine Mitschüler gut folgen können, solltest du auf eine verständliche Sprache und einen klaren Aufbau deiner Präsentation achten.
- **Wie zeige ich es?** Thema steht, Inhalte stehen, dann jetzt noch schnell alles auf ein paar Folien zusammenfassen. Stopp! Überlege einmal, ob nicht vielleicht ein anderes Medium besser passen würde, um deinen Zuhörern dein Thema zu erklären.
- **Mein Auftritt?!** Wenn alles vorbereitet ist, geht es an die Aufführung deiner Präsentation. Nutze deine Stimme und deine Körpersprache um deine Präsentation sinngemäß und nachvollziehbar in die Köpfe deiner Zuhörer zu bringen.

Ziel ist es, sich mit einer selbst erstellten Präsentation am **Jugend präsentiert-Wettbewerb** (www.jugend-praesentiert.de) anzumelden.

Wenn du nun motiviert bist, mit Spaß und Fleiß deine Präsentationsfertigkeiten an naturwissenschaftlichen Themen zu

Potentiale entfalten - Persönlichkeit entwickeln

Stell dir mal vor, du hast am Ende der 10. Klasse eine konkretere Vorstellung davon, wie du deine Zukunft aktiv gestalten willst.

In diesem WPII-Kurs hast du die Gelegenheit, gemäß deiner Begabungen und Talente, den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft zu legen. Ebenso wirst du in der Lage sein, ganz persönliche Ziele für dich zu definieren und deinen Tag danach auszurichten. Dann lautet deine tägliche Frage, was du heute für dein Ziel getan hast. So schaffst du mehr Raum, um dich zu fokussieren.

Dabei betrachten wir unterschiedliche Felder, damit du die Gelegenheit hast, deine Persönlichkeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten.

Im zweiten Jahr geht es dann darum, deine berufliche Zukunft vorzubereiten. Dazu wollen wir uns auch mögliche Zukunftstechnologien anschauen und ihre Chancen und Risiken betrachten.

Themenschwerpunkte:

- Warum & wofür stehe ich jeden Tag auf?
- Werte, die mich ein Leben lang prägen und begleiten
- Ein Gespräch mit meinem Verstand oder „ich bin nicht mein Ego“
- Kommunikation – Fallstricke und Gelingensbedingungen
- Konfliktmanagement – Konflikte als Chance nutzen
- Psychologie des Alltags
- Ausbildung – Abitur - Selbstständigkeit
- SocialMedia – Chancen & Risiken
- Geld mit dem Internet verdienen: (un)möglich?
- Metavers, NFTs, Bitcoin

Wenn du dich für diesen Kurs interessierst, dann solltest du...

- dich aktiv mit deinen Stärken und Schwächen auseinandersetzen.
- dich selbst hinterfragen können.
- Bereitschaft zeigen, dich an praktischen Übungen aktiv zu beteiligen.
- offen und vertraulich mit deinen Mitmenschen reden können.
- gern zu neuen Themen recherchieren.
- offen dafür sein, Inhalte für deinen Alltag umzusetzen und zu reflektieren.
- uvm...

Digitale Welten

Digitale Geräte gehören zu deinem Leben? Du bist ständig online und mit anderen Leuten vernetzt? Du denkst aber auch mal darüber nach, was die digitale Welt mit dir und anderen macht? Dann bist du hier richtig! Digitale Welten bieten dir eine **Vielzahl an Chancen** und du bist sicher in einigen Bereichen schon ein echter Medienprofi. Auf der anderen Seite birgt die digitale Welt **viele Gefahren**, die man auf den ersten Blick nicht erkennt.

Wie wollen wir arbeiten?

Wir wollen gemeinsam an verschiedenen Themen rund um das Leben in und mit digitalen Geräten arbeiten. Die grundlegende Idee ist, dass viel an Projekten gearbeitet wird. Einige davon in Zusammenarbeit mit anderen – zum einen mit Externen wie der Polizei Minden-Lübbecke, die euch fortbilden, zum anderen mit Schülerinnen und Schülern unserer Schule, die von euch fortgebildet werden.

Hier findest du eine kleine Auswahl an Inhalten für dieses Wahlpflichtfach

- Kommunikation
- Cybergrooming
- Datenschutz
- Fake News
- Mediennutzung
- Schönheitsideale
- Krankheitsbilder

Das solltest du mitbringen, wenn du dich für das Fach entscheidest

- Du solltest **mit anderen Menschen** zusammenarbeiten können und wollen!
- Du solltest **kritisch** über Inhalte im Internet und über die Nutzung digitaler Medien **denken** können.
- Du solltest **eigene Ideen und Motivation** mitbringen, Projekte **selbstständig** zu gestalten und umzusetzen.



Salvete discipuli discipulaeque – Liebe Schülerinnen und Schüler Salvete parentes – Liebe Eltern

Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, konntet mit dem Fach Englisch bereits erste Eindrücke von einer modernen Fremdsprache gewinnen. Dort ist es das Ziel, dass ihr diese Sprache aktiv beherrscht, damit es euch möglich ist, euch in dieser Sprache zu unterhalten. Daher wird der Unterricht überwiegend auf Englisch gehalten und ihr werdet dazu angehalten, ebenso zu kommunizieren.

Im Lateinunterricht steht auch die Sprache im Zentrum. Allerdings strebt der Lateinunterricht nicht an, die Sprache zu sprechen. Vielmehr geht es darum, den lateinischen Text dazu zu nutzen, gewisse Fragestellungen an die antike Welt beantworten zu können. Hierfür muss der lateinische Text zunächst verstanden werden, indem dieser zunächst entschlüsselt und dann eine deutsche Übersetzung erarbeitet wird. Die Entschlüsselung lateinischer Texte hat dabei einen Rätselcharakter. Schrittweise werdet ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, vom Einfachen zum Komplexen geführt und erschließt euch möglichst selbstentdeckend allmählich die neue Sprache. Dabei muss wortgenau und analytisch auf die Sprache geachtet werden, um das sprachliche Rätsel zu verstehen und dieses letztlich in einer deutschen Übersetzung zu lösen. Die Spracharbeit ist dabei immer einem kulturhistorischen Kontext zugeordnet. Zu Beginn lernt ihr die römische Welt der Spektakel über Pferderennen und Gladiatorenkämpfe kennen. Anschließend geht es in die Welt des Mythos, in der euch spannende Themen wie Heldenmut, Überheblichkeit, Liebe, Konflikte und vieles Mehr begegnen werden. Die Vielseitigkeit der Themen sorgt hierbei für eine große Abwechslung.

Im Lateinunterricht könnt ihr auch sehr kreativ sein. Wurde der lateinische Text übersetzt und verstanden, bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, diesen kreativ umzusetzen: ein Schauspiel, eine Verfilmung, ein malerischer oder musikalischer Beitrag. Der Fantasie werden keine Grenzen gesetzt. Da ist für jeden etwas dabei!

Seit dem Schuljahr 2022 lernen wir mit dem modernen Schulbuch prima kompakt, durch welches anhand spannender lateinischer Geschichten die Sprache abwechslungsreich erlernt werden kann.

Das Lernen wird dabei zeitgemäß durch den Einsatz unserer iPads oder durch interaktive Online-Tools ergänzt. Dadurch kann spielerisch gelernt und geübt werden und eine attraktive Abwechslung im alltäglichen Unterricht ist stets gewährleistet.

Die Unterrichtssprache bleibt im Lateinunterricht das Deutsche, was in Verbindung mit einer einfacheren Aussprache oftmals einen bedeutenden Vorteil für die Jugendlichen darstellt, denen die Aussprache in einer modernen Fremdsprache nicht liegt. Daher beschränkt sich die Wortschatzarbeit auch darauf, die deutsche Bedeutung eines lateinischen Wortes zu kennen und nicht umgekehrt. Latein kommt vor allem denen von euch entgegen, die sich analytisch und ausdauernd Denkaufgaben stellen und Lösungswege für Problemstellungen finden können. Schülerinnen und Schüler mit Spaß und Verständnis für das Fach Mathematik bspw. haben in Latein in jedem Fall keinen Nachteil.

Vorteile des Lateinunterrichts:

- Wie im Bild oben festzustellen, hat das Lateinische seine magische Wirkung auch heutzutage nicht verloren.
- Es erleichtert als Mutter der romanischen Sprachen (Spanisch, Italienisch, Französisch etc.) das Erlernen dieser.
- Auch viele englische Vokabeln haben ihren Ursprung im Lateinischen.
- Das Große Latinum ist immer noch Voraussetzung für einige Studienfächer.
- Das Lateinische ist eine gute Grundlage für Studienfächer wie Medizin und Rechtswissenschaften, da diese dem Lateinischen zahlreiche Fachbegriffe entnommen haben.
- Durch unzählige Lehn- und Fremdwörter kann selbst das Deutsche oftmals auf einen lateinischen Ursprung zurückgeführt werden.
- Das sprachensible Arbeiten während der Übersetzung und die Sprachreflexion erhöhen das Verständnis für sprachliche Strukturen im Allgemeinen und somit die Ausdrucksfähigkeit im Deutschen im Speziellen.
- Sehr viele kulturellen Errungenschaften Europas in Literatur, Kunst und Politik haben ihren Ursprung in der antiken Welt. Der Lateinunterricht unterstützt dabei, diese zu verstehen.

Vorteile der Lateinwahl im Rahmen der Schullaufbahn

Latein ist vor allem für die Schülerinnen und Schüler interessant, die das Abitur am Ende ihrer Schullaufbahn anstreben. Denn für diese ist die Wahl einer zweiten Fremdsprache Pflicht. Latein bietet aus Sicht der Schullaufbahn hier besonders den Vorteil, dass die Sprachvoraussetzung für das Abitur bereits mit dem Ende der Klasse 11 (Einführungsphase) erfüllt ist. Das bedeutet, dass die zweite Fremdsprache Latein in den Klassen 12 und 13 (Q-Phase) nicht weiter belegt werden muss und die frei werdenden Lernkapazitäten in andere Fächer investiert werden können. Beginnt man mit der zweiten Fremdsprache erst in der Einführungsphase, muss diese bis zum Abitur belegt werden. Sollte das Interesse an Latein nach der Einführungsphase fortbestehen, kann Latein freiwillig in der Klasse 12 belegt werden und das große Latinum erworben werden.

Latein in der Schullaufbahn (Gesamtschule)					
Jahrgang	9	10	11 (E-Phase)	12 (Q1)	13 (Q2)**
Meilensteine			Erfüllung der Sprachvoraussetzung für das Abitur Erwerb des kleinen Latinums*	Erwerb des großen Latinums*	

* bei Gesamtnote: ausreichend.

** sofern das Interesse der Schülerinnen und Schüler entsprechend hoch ist, kann darüber nachgedacht werden, Latein freiwillig sogar in der Q2 weiter anzubieten.

Derzeit ist die Fachschaft Latein bestärkt durch die Erfahrungen der Pilotfahrt im Jahr 2023 bestrebt, eine Studienreise nach Rom in Klasse 9 oder 10 ins Fahrtenprogramm der Schule aufnehmen zu lassen. Nach überwältigender Zustimmung der Lehrerkonferenz steht jetzt noch die Entscheidung der Schulkonferenz im Juni 2024 aus. Ihr hättet bei Zustimmung der Schulkonferenz somit die freiwillige Möglichkeit, an der nächsten Studienreise nach Rom teilzunehmen.



Gruppenfoto auf dem Petersplatz im Rahmen der Pilotfahrt 2023



von-Oeynhausen-Str. 30 · 32479 Hille
Tel. 0 57 03 / 92 05 - 0
kontakt@verbundschule-hille.de
www.verbundschule-hille.de